



GRÜSSE ZUM JAHRESWECHSEL

Liebe Genossinnen und Genossen der Energiegenossenschaft Herbram – Wald,

nicht nur im Fernsehen, auch wir möchten heute einen Rückblick auf die Entwicklung unserer Genossenschaft geben. Gerne zeigen wir Ihnen die Meilensteine unserer Entwicklung:

- ❖ 03.12.2008 - Gründung der Vorgesellschaft
- ❖ 26.04.2012 - Gründung der Energiegenossenschaft
- ❖ 09.2013 - Beginn der Wärmelieferung
- ❖ 2014 - Installation einer PV-Anlage auf dem Betriebsgebäude
- ❖ 02.2019 - Agenda zum Ausbau der Energiegenossenschaft
- ❖ für 2019 - erstmals Gewinnausschüttung
- ❖ 2019 – 2023 - Umsetzung der Maßnahmen, u.a. Bau der Hackguthalle, Erweiterung PV Anschluss von weiteren Immobilien, Kauf von Grundstücken
- ❖ 12.2022 - Umsetzung des Energiesoforthilfegesetzes mit Vergünstigungen für alle Wärmekunden
- ❖ 12.2023 - Erweiterung des Leitungsnetzes

Das klingt vielleicht nicht spektakulär – ist es jedoch. Mit ausschließlichem ehrenamtlichem Engagement liegt unser Augenmerk auf der Entwicklung unserer Genossenschaft, um diese auch in diesen schwierigen Zeiten auf gesunden betriebswirtschaftlichen Beinen zu stellen mit dem optimistischen Blick in die Zukunft. Wir arbeiten weiterhin an der Beständigkeit unseres Unternehmens mit Lösungen für die Herausforderungen im geänderten Marktumfeld. Die Themen Nachhaltigkeit und Regionalität sind für uns auch weiterhin ein sehr wichtiger Bestandteil unseres Geschäftsmodells.

Was bedeutet das: Die Genossenschaft hat eine kontinuierliche positive Entwicklung in den Geschäftszahlen und dem Zugewinn von neuen Genossenschaftsmitgliedern. 2012 unterzeichneten 21 Mitglieder die Gründungssatzung. Mittlerweile ist die Genossenschaft auf 49 Mitglieder herangewachsen. Auch die Gewinnausschüttung seit 2019 spiegelt die Stabilität der Genossenschaft, in dem wir trotz der Niedrigzinsphase eine Ausschüttung von 2,5 % festlegen konnten. Das ist doch ein toller Erfolg und zeigt, dass wir zur richtigen Zeit die Umsetzung des Projektes in unserer Ortschaft durchgeführt haben, allen Unkenrufen zum Trotz und im Hinblick auf die derzeitige politische Lage und der vergangenen und zukünftigen Preisentwicklung auf dem Markt. Unsere Wärmekunden profitieren seit 2015 von einem stabilen Wärmeabnahmepreis und der Gewissheit die richtige Entscheidung getroffen zu haben.

In den Generalversammlungen wurde die Ausrichtung unserer Energiegenossenschaft in Form der „Agenda 2019 – 2024“ erarbeitet. Nach dem Motto „es gibt nichts Gutes, außer man tut es“ sind die ambitionierten Pläne zum größten Teil mit Herzblut und Tatkraft umgesetzt. Derzeit sind wir in der Bauphase für die Erweiterung des Wärmenetzes. Nach Ansprache der Haushalte konnten wir weitere Mitglieder für die Genossenschaft gewinnen, die ab 2024 mit Nahwärme versorgt werden.

Neben der Erweiterung und Optimierung der Wärmesparte liegt ein weiteres Hauptaugenmerk der Energiegenossenschaft auf der Photovoltaik. Diesen Bereich bauen wir kontinuierlich aus.

Mit den aktuellen Maßnahmen möchten wir weiterhin eine „energiepolitische Autarkie erzielen und den Putins dieser Welt ein kleines Schnippchen schlagen“.

In diesem Sinne sagen wir Danke und wünschen Ihnen einen guten Start in das neue Jahr 2024, verbunden mit Glück, Gesundheit, Zufriedenheit, ein friedvolles Miteinander und Erfolg und freuen uns auf Ihr Vertrauen, dass uns weiterhin darin bestärkt unser ehrenamtliches Engagement fortzuführen.



„Genossenschaften verstehen sich als Wertegemeinschaft und richten ihr Handeln an klar definierten genossenschaftlichen Werten aus, die uns als Gesellschaft heute besonders wichtig sind. Dazu zählen Partnerschaftlichkeit, Transparenz, Solidarität, Vertrauen, Fairness und Verantwortung.

(Zitat zur genossenschaftlichen Idee)

Mit herzlichen Grüßen
Der Vorstand und Aufsichtsrat des
Energiedorfes Herbram-Wald eG